

Fester Halt für die Kunst

Die Befestigungstechnik hält Einzug in die Kunst, sondern als Motiv. Eine zwei Meter hohe graue Unternehmenselemente nach. Das Werk fertigte der



Viale ist gewissermaßen Spezialist für eine besondere Art von Skulpturen. Alltagsgegenstände wie Papierflieger, Obstkisten oder sogar ein Reifenstapel mutierten unter seiner Hand zum Kunstobjekt. Und aktuell widmete er sich jetzt einem Kunststoffdübel. Der Bildhauer spielt bei seinen Arbeiten mit der Materialität und dem

Auge des Betrachters. Auch wenn der Papierflieger aussieht, als sei er aus Papier, wenn die Obstkisten wirken, als seien sie aus Holz gefertigt, oder der Dübel wie das Vorbild aus Kunststoff, Viales Werke sind aus Marmor. Die Exponate haben monumentale Dimensionen. So ist die Nachbildung des Kunststoffdübels über zwei Meter hoch, das Original hingegen wenige Zentimeter lang. Vorbild für den



Foto: Fischer-Werke

welt, allerdings in diesem Fall nicht als Bauteil, Marmorskulptur bildet einen Fischer Dübel samt italienische Künstler Fabio Viale.

Künstler war ein Klassiker des Herstellers von Befestigungssystemen, den Fischer Werken, die in dem Kunstwerk ihr Modell „Fischer SX“ oder auch „Fischer UX“ wieder erkannt haben wollen. Auch an das Logo hat der Künstler gedacht.

Im Gegensatz zu den am Bau nach dem

Einbau unsichtbaren Vorbildern, war der Marmor gewordene Alltagsgegenstand im Sommer 2019 in der Glyptothek in München in der Ausstellung „In Stein gemeißelt – Skulpturen von Fabio Viale“ dauerhaft zu sehen, wo er sich mit ebenfalls marmornen römischen und griechischen Statuen messen konnte (rechtes Foto).



Weitere Arbeiten des Künstlers Fabio Viale zeigt seine bildgewaltige Internetseite <http://www.fabioviale.it/>. Zum Vergleich gibt es das Original bzw. die Vorlage für den Marmordübel bei der Fischerwerke GmbH & Co. KG (Klaus-Fischer-Straße 1, 72178 Waldachtal, <https://www.fischer.de/de-de>).

